

Liebe Mitglieder!



In meinem letzten Grußwort hatte ich Sie über diverse Veränderungen informiert, von denen wir einige in den vergangenen Monaten bereits erfolgreich angegangen sind.

Zunächst einmal freuen wir uns, dass wir die für März 2022 vorgesehenen Vorstandswahlen wie angekündigt bei der außerordentlichen Mitgliederversammlung Ende August tatsächlich durchführen und mit Katharina Wieland eine wunderbare Kollegin für den Bundesvorstand gewinnen konnten. Sie wurde einstimmig zur neuen Ersten stellvertretenden Vorsitzenden gewählt und folgt somit auf Virtudes González, die ebenfalls einstimmig zur neuen Vorsitzenden des DSV gewählt wurde. Wir danken beiden ganz herzlich für ihre Bereitschaft, sich ehrenamtlich für den Verband zu engagieren, gratulieren zur Übernahme der neuen Ämter und wünschen stets ein gutes und glückliches Händchen für die anstehenden Entscheidungen! Auf den Seiten 100/101 finden Sie kurze Porträts der

fünf Vorstandsmitglieder, sodass Sie die Vertreterinnen und Vertreter des Verbands auf Bundesebene besser kennenlernen können.

Neben der Durchführung der Wahl beschloss die Mitgliederversammlung auch mehrere Satzungsänderungen, die es uns zukünftig ermöglichen, die Bundesmitgliederversammlung auch in einem digitalen Format bzw. als Videokonferenz durchführen zu können, sodass wir auch unabhängig von einer pandemischen Situation bzw. gesetzlichen Sonderregelungen in der Lage sind, unsere Mitglieder noch stärker in die Entscheidungsprozesse einzubinden und eine Teilnahme an den öffentlichen Versammlungen zu ermöglichen.

Angekündigt hatten wir auch eine ausführliche Stellungnahme zu dem zum Jahresende erfolgenden Austritt des DSV aus dem Gesamtverband Moderne Fremdsprachen, dem wir seit seiner Gründung 2006 angehör(t)en. Auf Seite 105 erläutert unsere neue Vorsitzende Virtudes González die Situation, wie sie sich aus unserer Sicht darstellt und begründet die getroffene Entscheidung.

Im Herbst dieses Jahres fanden und finden erfreulicherweise wieder sehr viele regionale Tagungen bzw. Lehrkräftefortbildungen in Präsenz (und teilweise hybrid) statt, an denen der DSV beteiligt ist oder die ausschließlich von den Landesverbänden des DSV organisiert werden und somit endlich wieder die Möglichkeit eines direkten Austauschs zwischen den Lehrenden des Spanischen eröffnen. Ein herzlicher Dank geht daher an dieser Stelle an alle Organisatorinnen und Organisatoren, die im Namen des DSV viel Zeit und Mühe investieren, und natürlich an alle Referentinnen und Referenten, die mit ihren Vorträgen das Programm bereichern. Informieren Sie sich bitte u. a. auf unserer Homepage über aktuelle Fortbildungsmöglichkeiten oder folgen Sie dem DSV über die sozialen Medien.

In diesem Zusammenhang sei auch Thomas Döring gedankt, der sich nach über 30 Jahren ehrenamtlichen Engagements im Landesverband Nordrhein-Westfalen, darunter viele Jahre als Co-Vorsitzender, im Rahmen des *Encuentro Hispánico* in Hilden Anfang September verabschiedet hat. Für die vielen Zukunftspläne wünschen wir alles Gute!

Als besonderes Highlight soll an dieser Stelle die *Mesa Redonda* zum Thema *Literatura para aprender – Aprender de la literatura* erwähnt werden, welche im Rahmen der Frankfurter Buchmesse vom DSV in Kooperation mit dem Instituto Cervantes Frankfurt organisiert wurde. Es war uns eine Freude, als Verband bei dieser großen Bühne mit Spanien als Gastland vertreten sein zu können.

Zum Abschluss sei noch ein Blick zurückgeworfen: Am 19.09.1972 – und somit vor genau 50 Jahren – erschien erstmals die vom DSV herausgegebene Verbandszeitschrift. Damals firmierte sie noch unter dem Titel „Rundbrief des Deutschen Spanischlehrerverbands“ und ab März 1979 dann unter dem noch heute bekannten Titel *Hispanorama* – eine lange Erfolgsgeschichte, von der Rudolf Kerscher, ein Vorstandsmitglied der ersten Stunde, auf Seite 104 berichtet und uns allen dankenswerterweise einen kurzen Einblick in die Anfänge der Zeitschrift gewährt.

Wie immer wünschen wir nun allen eine erkenntnisreiche und interessante Lektüre unserer Verbandszeitschrift.

Herzliche Grüße

Ihr



8

Über die Wichtigkeit der Sensibilisierung der Spanischvarietäten und dessen Möglichkeiten im Unterricht



40

Die Philippinen und ihr motivierendes Lernpotenzial für eine fächerübergreifende plurizentristische Sensibilisierung

Brief des 1. Vorsitzenden	3
Editorial	4
Der neue Bundesvorstand stellt sich vor	100
Impressum	106

Themenschwerpunkt | Tema Monográfico

Plurizentrik im Spanischunterricht

hrsg. von Claudia Polzin-Haumann & Fabienne Korb

Claudia Polzin-Haumann & Fabienne Korb	Zur Einführung: Plurizentrik im Spanischunterricht	8
Katharina Wieland	Lateinamerikanische Standardvarietäten in der Lehrersprache?	12
Agustín Corti	Del componente cultural a las variedades: estrategias para el pluralismo	18
Fabienne Korb & Philipp Schwender	<i>De Argentina a México</i> – Varietäten des Spanischen entdecken	24
Lennart Bohl	<i>Argentina y Uruguay</i> – Die Río de la Plata-Staaten im Spanischunterricht	34
Jens Müller & Cristina Cusidó-Bayo	Sprachliche Vielfalt der spanischsprachigen Welt: praxisorientierte Impulse für den Spanischunterricht	37

Spanien | España

Andreas R. Schneider-Gibson	Francisco Vila y Goyri (1830–1898): Das didaktische Potenzial eines (fast) vergessenen Madrider Schriftstellers auf den Philippinen	40
Pascal Striedner	„En este país no se puede escribir“: Das Spanienbild Larras	46



Contactos culturales en *Un viejo que leía novelas de amor: la selva americana* – entender las relaciones intertextuales

Memes – Ein Vorschlag zur Förderung sprachlicher und interkultureller Kompetenz im Spanischunterricht

Lateinamerika | América Latina

María Jesús Beltrán, Marina Hervás & Rebeca Machín Ramos

Cuerpos vulnerables – una aproximación a *Las cosas que perdimos en el fuego* de Mariana Enríquez 52

Hans Fernández

Intertextualidades y convivencias selváticas en *Un viejo que leía novelas de amor* 58

Didaktik | Didáctica

Stefanie van der Valk

Memes im Spanischunterricht – Ein populärkulturelles Phänomen aus dem Internet als Anlass für kommunikativ-ästhetisches Lernen 64

Stefan Calò

Una caza del tesoro con “los niños de la calle” 70

Sarah Dietrich-Grappin

Anders üben in der Tertiärsprache Spanisch: Wie sich durch herkunfts- und fremdsprachliches Vorwissen echte Lernzeit für die Lehrwerksarbeit gewinnen lässt 79

Standpunkte | Puntos de vista

Dirk König

Representación y percepción de las variedades diatópicas en el aprendizaje de español 85

Paola Pereira

Variedades diatópicas y asimetrías lingüísticas 87

Buch- und Filmbesprechungen

Spanien 89

Lateinamerika 93

Didaktik 94

Abgehört & reingeschaut 96

Nachrichten | Noticias

Kurznachrichten 100